

Jugendarbeit strategisch entwickeln Das „Leuchtturm-Prinzip“

Wie schaffe ich es, dass alle wissen was angeboten wird und dann vorbeikommen?

Beginne mit den „tiefhängenden Früchten“. Such dir eine Gruppe aus, zu der du bereits eine persönliche Beziehung hast.

Versuche diese Gruppe zu motivieren, an den ersten Aktionen teilzunehmen.

Kommuniziere, was das Zeug hält. Mache deutlich, dass die Aktionen für alle sind!

Nutze alle Kanäle, die dein Verein kennt.

Zettel in den Gruppen, Aushänge am ‚schwarzen Brett‘, Artikel auf der Homepage, E-Mail-Verteiler, Messenger-Dienste, Facebook, Instagram...

Konzentriere dich auf die persönliche Ansprache deiner „Leuchtturmgruppe(n)“!

Sei immer auf der Suche, nach neuen Leuchttürmen, die du motivieren kannst.

Das können z.B. auch Übungsleiter, Elternteile oder Jugendliche sein!

Arbeite mit Menschen, die sich beteiligen wollen. Lass dich von den „Nörglern“ nicht verschrecken.

Du wirst sehen: Sobald die ersten Leuchttürme leuchten, kommen fast automatisch Neue hinzu.

Erwarte nicht sofort zu viel. Gehe Schritt für Schritt vor, erlaube dir Fehler und lerne aus ihnen.

Such dir Menschen, die dich im Team unterstützen. Bilde dich fort und vernetze dich.

Die „Treppe der strategischen Jugendarbeit“ hilft dir dabei!

